Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 000 - Büro OB
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Florian Kötter 563-5893 563-8020 Hauptausschuss.rat@stadt.wuppertal.de
	Datum:	07.10.2009
	Drucks.-Nr.:	**VO/0687/09** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
16.11.2009	**Rat der Stadt Wuppertal**	**Entscheidung**

Wahl der Mitglieder und deren Vertreter/innen in den Hauptausschuss

Grund der Vorlage

Neubildung des Hauptausschusses für die Kommunalwahlperiode 2009 - 2014

Beschlussvorschlag

Zu Mitgliedern des Hauptausschusses werden folgende Stadtverordnete gewählt:

		Vertreter/in
1	Stv. Simon (CDU)	Stv. Herhausen (CDU)
2	BM Kaut (CDU)	Stv. Mindt (CDU)
3	Stv. Glauner (CDU)	Stv. Norkowsky (CDU)
4	Stv. Jaschinsky (CDU)	_____
5	Stv. K.-F. Kühme (CDU)	_____
6	Stv. Müller (CDU)	_____
7	Stv. Schlüter (CDU)	_____
8	Stv. Weigel (CDU)	_____
9	Stv. Dittgen (SPD)	_____
10	Stv. Dudda-Dillbohner (SPD)	_____

11	Stv. Mucke (SPD)	_____
12	Stv. Reese (SPD)	_____
13	BM U. Schulz (SPD)	_____
14	Stv. Warnecke (SPD)	_____
15	Stv. Vorsteher (GRÜNE)	Stv. Brücher (GRÜNE)
16	Stv. Liebert (GRÜNE)	Stv. Bahr (GRÜNE)
17	Stv. Orth (GRÜNE)	Stv. Siller (GRÜNE)
18	Stv. Suika (FDP)	Stv. Todtenhausen (FDP)
19	Stv. Schmidt (FDP)	Stv. Hafke (FDP)
20	Stv. Zielezinski (LINKE)	Stv. August (LINKE) Stv. Böth (LINKE) Stv. Sander (LINKE)
21	Stv. Dr. Kroll (WfW)	Stv. Dr. Schiller (WfW)

Gemäß § 58 Absatz 1 Satz 11 GO NRW hat ein (einzelnes) Ratsmitglied das Recht, einem Ausschuss als Mitglied mit beratender Stimme anzugehören. Der fraktionslose Stadtverordnete Herr Michael Schnorr (NPD) nimmt das Recht in diesem Ausschuss wahr.

Peter Jung
Oberbürgermeister

Begründung

Gemäß § 57 Abs. 2 GO NRW ist ein Hauptausschuss zu bilden. Nach § 57 Abs. 3 GO NRW führt der Oberbürgermeister den Vorsitz im Hauptausschuss und hat Stimmrecht. Ein/e stellvertretende/n Vorsitzende/n wählt der Hauptausschuss aus seiner Mitte in der Sitzung am 09. Dezember 2009.

Nach § 58 Abs. 1 GO NRW regelt der Rat die Zusammensetzung. Die Besetzung des Ausschusses kann erfolgen:

a) aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages durch einstimmigen Beschluss (§ 50 Abs. 3 Satz 1 GO NRW)
b) wenn ein solcher einheitlicher Wahlvorschlag nicht zustande kommt, nach den

Grundsätzen der Verhältniswahl (§ 50 Abs. 3 Satz 2 ff GO NRW).

Zur Erstellung eines einheitlichen Wahlvorschlages wurde die Berechnung nach Hare-Niemeyer vorgenommen. Danach ergibt sich folgende Sitzverteilung:

CDU: 8

SPD: 6

GRÜNE: 3

FDP: 2

LINKE: 1

WfW: 1